

teilungsparteiorganisationen geholfen, die in den Seminaren über das 9. Plenum gewonnenen Erkenntnisse in die Praxis umzusetzen und für ihre Parteiarbeit die richtigen Schlußfolgerungen zu ziehen? Im Karl-Marx-Werk und in der Abteilung Stahlgießerei jedenfalls war das nicht der Fall.

*

Die Bezirksleitung gab mit der Einberufung des Bezirksparteiaktivs, der eine Sitzung der Bezirksleitung vorausgegangen war, den Auftakt zur Auswertung des 9. Plenums. Genosse Pisnik, Kandidat des Politbüros und 1. Sekretär der Bezirksleitung Magdeburg, hatte gleich zu Beginn seiner Rede auf die große Bedeutung der politischen Führungstätigkeit für die Erreichung unserer Ziele hingewiesen und einige Parteiorgane kritisiert, weil sie mitunter die Dinge dem Selbstlauf überließen.

Der Beschluß der Bezirksleitung, der vom Bezirksparteiaktiv eingehend beraten wurde und der die Aufgaben des 9. Plenums für die einzelnen Kreis- und Betriebsparteiorganisationen des Bezirks enthält, fordert darum auch eine Erhöhung der Qualität der politischen Führungsarbeit. Dort heißt es:

„Die großen Aufgaben der Partei können nur durch die Erhöhung der Qualität der Führungsarbeit der leitenden Partei- und Staatsorgane, durch eine intensive und vielgestaltige Massenarbeit, durch eine tägliche enge Verbindung mit den Menschen gelöst werden ... Es sind alle Anstrengungen zu unternehmen, um eine grundlegende Wende zur Verbesserung des Arbeitsstils zu erreichen und zur Schaffung eines engen Vertrauensverhältnisses zwischen der Partei und den Massen bis in das letzte Dorf. Das erfordert, daß im Büro der Bezirksleitung und in denen der Kreisleitungen die Beschlüsse des ZK gründlich durchgearbeitet und die entsprechenden Maßnahmen zur Durchsetzung der Beschlüsse unter Berücksichtigung der konkreten Lage im Bereich herausgearbeitet werden. Die Mitarbeiter des Partei- und Staatsapparates müssen ihre Arbeit so organisieren, daß sie den größten Teil ihrer Arbeitszeit in den Betrieben und Dörfern zur Organisation der Durchführung der Beschlüsse von Partei und Regierung verwenden.“

Das sind die entscheidenden Methoden der politischen Führungstätigkeit, die auch den Erfolg gewährleisten. Wie wir gesehen haben, wurden von den übergeordneten Parteileitungen in Magdeburg bei der Auswertung des 9. Plenums gute Ansätze gemacht, besonders bei der Erläuterung des Beschlusses. Diese Erkenntnisse aber auf die Lage im jeweiligen Bereich anzuwenden, und zwar so, daß sie in der Produktion wirksam werden, das erreichen wir am schnellsten, wenn die leitenden Funktionäre die Parteiorganisationen an Ort und Stelle unterstützen. Für diese wichtige Aufgabe gilt es auch, alle anderen Mitarbeiter des Parteiapparates einzusetzen und zu qualifizieren.

Die praktische Anleitung, Hilfe und Kontrolle bei der Durchführung der Beschlüsse ermöglichen den übergeordneten Parteileitungen ständig über den Stand bei der Verwirklichung der Beschlüsse der Partei informiert zu sein und, wenn nötig, sofort helfend einzugreifen. Damit verwirklichen sie die Forderung des 9. Plenums», die an die leitenden Organe gestellt wird: „Alle Bezirks- und Kreisleitungen haben eine genaue Übersicht darüber zu besitzen, welche Maßnahmen in ihrem Bereich eingeleitet werden, um die ökonomische Hauptaufgabe termingemäß zu erfüllen.“

Manfred Grey / Hugo Lange